

Verarbeitungsempfehlung für das Dislich & Kempkes Verblendersortiment

**Ein Sortiment von ausgewählten Produzenten der Ziegelindustrie
aus Deutschland, Holland, Belgien und Frankreich**

Gewusst wie - die wichtigsten Schritte zur Verarbeitung von Vormauerziegeln!

Bestellen

Bitte beachten Sie, dass volle LKW-Ladungen mit bis zu 10.000 Vormauersteinen mit einem 24 t LKW angeliefert werden. Für den Fall, dass die Anfahrt zu Ihrer Baustelle durch enge Straßen, unwegsames Gelände oder sonstige Hindernisse nur eingeschränkt möglich ist, teilen Sie uns dies unbedingt mit! Wir finden eine Möglichkeit um das Material so nah als möglich an den von Ihnen gewünschten Platz abzustellen.

Nachlieferungen unserer Verblender sind immer möglich.¹ Bestellen Sie jedoch alle für den Bau benötigten Vormauerziegel in einer Partie, mindestens jedoch für zusammenhängende Bauabschnitte. Sie vermeiden damit Farbunterschiede, denn Vormauerziegel sind Baustoffe aus natürlichen Rohstoffen und unterliegen Farbschwankungen.

Liefern

Lassen Sie den Abladeplatz an Ihrer Baustelle vorbereiten und ebenen, damit Paletten oder die sogenannten Hulopakete² einen waagerechten und sauberen Untergrund haben. Gegebenenfalls sollten Sie Gerüstbretter auslegen lassen, auf denen die Paletten oder Hulopakete abgeladen werden können.

Lagern

Vormauerziegel sorgfältig abladen, bodenfrei lagern, vor Schmutz und Witterungseinflüssen schützen. Angebrochene Paletten und lose Steine immer mit Folie abdecken!

¹ Außer es handelt sich um Restposten oder Auslaufartikel, die beim Kauf als solche ausgewiesen sind.

² Hulopakete bezeichnen lose gestapelte Steine die mit speziellen Hulozangen verladen werden. Diese Form der Verladung ist eine in den Niederlanden gängige Variante. Eine Verladung auf Einwegpaletten ist auf Wunsch auch möglich!

Mauern

Mörtel

- Baustellenmörtel nach DIN 1053, Teil 1, Tab. A1, Mörtelgruppe II oder IIa
- Werk trockenmörtel werden auf der Baustelle durch Zugabe von Anmachwasser aufbereitet. Wasserzugabe nach Angabe auf dem Gebinde
- Das Anmachwasser muss frei von Verunreinigungen sein
- Mörtel muss intensiv gemischt werden und innerhalb einer Stunde verarbeitet werden.
- Chemische Zusätze sind nicht zulässig.
- Bei stark saugfähigen Steinen und/oder ungünstigen Umgebungsbedingungen ist ein vorzeitiger und zu hoher Wasserentzug aus dem Mörtel durch Vornässen der Steine oder andere geeignete Maßnahmen einzuschränken, wie z. B.
 - durch Verwendung von Mörtel mit verbessertem Wasserrückhaltevermögen,
 - durch Nachbehandlung des Mauerwerks.
- Wir empfehlen das Mauern mit Trasszement oder Vormauermörtel, den wir Ihnen als Fertigmörtel auf Ihren Verblender abgestimmt – schwach / mittel / stark saugend – anbieten.

Vormauerziegel

Die Beschaffenheit unserer Verblender entspricht den gültigen technischen Vorschriften welche durch die DIN 105 (EN177) geregelt sind.

- Vormauerziegel aus mindestens 4 Paketen gleichzeitig entnehmen – quermischen, um ein natürliches Farbspiel zu erzielen.
- Handformsteine haben eine Ober- und eine Unterseite. Die besandete Fläche muss immer nach oben verarbeitet werden. Die Abstrichseite (unbesandet) immer nach unten.
- Saugfähige Vormauerziegel vornässen – insbesondere bei trockener Witterung. Teilstücke, z. B. für den notwendigen Verbandausgleich, nicht schlagen, sondern sägen.
- Schützen Sie frisches Mauerwerk vor Witterungseinflüssen durch Abdecken!
- Keine Verarbeitung bei Temperaturen (Tag und Nacht) unter + 5 °C.

Verfugen

Vollfugig mauern

- Der Fugenglattstrich – Mauern und Verfugen in einem Arbeitsgang – wird sofort nach dem Ansteifen des Mörtels (Daumenprobe) mittels Kunststoffschlauch, Holzspan oder Fugeisen durchgeführt.

Nachträgliches Verfugen

- Reinigung vor der Verfugung: Grobe Verschmutzungen mit Spachtel oder Holzbrettchen entfernen.
- Verblendflächen trocken vorreinigen, insbesondere die Fugen von allen Mörtelresten säubern.
- Reinigen Sie mit Wasser.
- Vornässen bis zur Wassersättigung von unten nach oben und Reinigung mittels Wurzelbürste von oben nach unten.
- Nur bei starker Verschmutzung mit handelsüblichen Reinigungsmitteln (pH-Wert unter 8) säubern.
- Keine Salzsäure verwenden.
- Mit klarem Wasser reichlich nachwaschen.
- Nachträgliche Verfugung nicht bei zu trockener Witterung, starker Sonneneinstrahlung und Wind ausführen.
- Für die Verfugung Baustellenmörtel oder Werk trockenmörtel der Gruppen II, IIa verwenden.
- Der Fugenmörtel muss feucht bis plastisch und innerhalb einer Stunde verarbeitet sein.
- Bei Temperaturen unter + 5 °C nicht verfugen
- Wir empfehlen das nachträgliche Verfugen mit einem Fugenmörtel aus Quarzsand in Säcken und Sulfadur-Zement von Dyckerhoff.

Ausblühungen

Sollten trotz unserer Empfehlung Ausblühungen auftreten, verschwinden diese erfahrungsgemäß unter Einfluss der Witterung nach geraumer Zeit wieder. Wir empfehlen Ausblühungen ohne entsprechende Sachkenntnisse nicht zu entfernen! In Abhängigkeit der ausgeblühten Salze und der Eigenschaften des Verblenders, sind die Methoden zur Entfernung von Fall zu Fall zu erwägen.

Vielen Dank für die sorgfältige Lektüre, unsere Erfahrung aus 60 Jahren Baustoff-Handel und Verkauf von Vormauersteinen haben wir in unserem und Ihrem Interesse gerne an Sie weitergegeben.

Ihr D&K-Team